

Berichtswesen zum Hauptausschuss am 25.05.2020

Anlagen:

Sachstand zu laufenden Bauleitplanverfahren	<input checked="" type="checkbox"/>
Einwohnerentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>
Entwicklung der Finanzdaten	<input checked="" type="checkbox"/>

Neuerungen zum letzten Berichtswesen sind farblich markiert.

Projekte aus den Fachausschüssen

Jugend- und Begegnungszentrum:

Raumkonzept wird aus dem neuen Konzept über die Jugendarbeit in der Gemeinde Büchen heraus entwickelt. Abstimmung der Gliederung des Konzeptes erfolgte im JKSS am 26.08.2019. Im ersten Schritt wird die Sozialraumanalyse vorgenommen. Als Grundlage für das Konzept dienen das bisherige Raumkonzept und der jetzige Personalstand. Das Jugendzentrum nimmt für ein Jahr an einem Qualitätsentwicklungsprozess des Landes teil.

Bauhof:

Der WerkA hat die Empfehlung an die Gemeindevertretung ausgesprochen, den Neubau des Betriebsgebäudes zu beschließen und den FinanzA beauftragt, die notwendigen Haushaltsmittel bereitzustellen. Die GV hat in ihrer Sitzung vom 18.06. die Planung beschlossen. Die erforderlichen Mittel sind bereits im Haushalt eingestellt. Als vorbereitende Maßnahmen wurden Baugrunduntersuchungen beauftragt. Der WerkA hat über einen Neubau in seiner Sitzung am 12.11. entschieden. Die Ergebnisse der Baugrunduntersuchung liegen vor und wurden in die Ausschreibung eingearbeitet. **Die Vergabe erfolgt im März. Die GV hat in ihrer Sitzung vom 28.04. die Ausschreibung aufgehoben und eine Neuausschreibung nach Gewerken und Bauabschnitten beschlossen. Die Realisierung der Bauabschnitte erfolgt bis zu einem Finanzvolumen von 1,6 Mio. Euro. Dabei beinhalten die ersten Bauabschnitte mindestens den Sozialtrakt inkl. Werkstätten und Lagerräumen sowie die Umzäunung des Geländes.**

Kläranlage:

Vorbereitung für die Ausschreibung des Stauraumkanals läuft. Das Betriebsgebäude wird im Sommer in den Betrieb gehen. Das Ergebnis der Kampfmitteluntersuchung für die Fläche des Stauraumkanals liegt vor. An einer Stelle sind nähere Untersuchungen vorzunehmen. Der Bau des Stauraumkanals wurde im November 2019 beauftragt. Abgestimmter Baubeginn ist im Februar. Die Genehmigung zur vorübergehenden Grundwasserabsenkung liegt vor. **Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.**

Energetische Sanierung Sportzentrum:

Die Ausschreibung erfolgt im 2. Quartal. Der voraussichtliche Baubeginn ist im Sommer. Am 22.07. haben die Abbrucharbeiten der unteren Umkleidekabinen begonnen. Die Kabinen werden in 2 Bauabschnitten saniert, um den Sportbetrieb aufrechtzuerhalten. Nach Fertigstellung der Kabinen in diesem Jahr, werden die oberen Kabinen abgerissen.

Als nächstes wurde die Sanierung der Dachfläche und der Holzfassade umgesetzt. Die Fertigstellung der Kabinen ist für Sommer 2020 angestrebt. Zwei Kabinen wurden Ende Februar freigegeben.

Derzeit wird der Batteriespeicher installiert und mit der PV-Anlage verbunden. Die Lüftungsanlage zur dauerhaften Vermeidung von Feuchteschäden ist eingebaut und die Lüftungskanäle in alle

Umkleiden verlegt. Sie kann demnächst in Betrieb gehen. Die Sanitärrohinstallation in den vier letzten Kabinen ist quasi abgeschlossen. In der Himmelfahrtswoche wird der neue Estrich gegossen. Danach kann die Endfertigstellung beginnen.

3. BA Wiesen-Kita

Die Submission für alle Gewerke findet Ende August statt. Die Aufträge sind erteilt. Der Zimmermann hat den Dachstuhl gerichtet. Die Verblendarbeiten sind abgeschlossen. **Folgende Gewerke sind im Innenausbau derzeit tätig: Lüftung, Elektro, Maler, Bodenleger.** Die Submission für die Außenanlage ist erfolgt. Die Kosten betragen hierfür 91.713,61 € und sind im Haushalt eingeplant. Zurzeit wird der Bauzeitenplan eingehalten.

Mobilitätskonzept der AktivRegion

Derzeit wird für die gesamte AktivRegion Sachsenwald-Elbe ein nachhaltiges Mobilitätskonzept erarbeitet. Es ist ein Kooperationsprojekt aller Städte und Ämter der Region, das von der AktivRegion gefördert wird. Das Büro urbanus aus Lübeck, das viel Erfahrung in dem Bereich hat, wurde nach der Ausschreibung mit der Erarbeitung beauftragt. Derzeit läuft als Ergänzung der Bestandsaufnahme eine Befragung aller Kommunen in der Region. Alle Bürgermeister des Amts Büchen und alle GemeindevetretterInnen und wählbaren BürgerInnen der Gemeinde Büchen haben den Fragebogen zugesandt bekommen. Es wird auch noch mindestens zwei Beteiligungsveranstaltungen, davon eine in Büchen in geben. Es liegen alle Ergebnisse der einzelnen Gemeinden vor. **Die Termine für die Beteiligungsveranstaltungen waren für Ende April angesetzt und wurden abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben. Das Förderprojekt wurde vorsorglich verlängert.**

B-Plan 59

Der Bauentwurf und die Vereinbarung sind mit dem LBV in Verhandlung. Ein Abschluss der Vereinbarung wird im März erwartet. **Die Vereinbarung zwischen dem LBV und der Gemeinde ist geschlossen worden. Die Submission zur Erschließung des B-Planes ist am 14.05.20.**

B-Plan 55

Hier findet der Endausbau ab April statt.

Nüssauer Weg

Baumaßnahme beginnt Ende Mai/Anfang Juni.

Projekte zu Geschäftsprozessen

Onlinezugangsgesetz:

Gem. § 1 Abs. 1 OZG sind Bund und Länder verpflichtet, bis spätestens zum Ablauf des fünften auf die Verkündung dieses Gesetzes folgenden Kalenderjahres ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten. Bis Ende 2022 müssen alle Kommunen die vom Gesetz erfassten Leistungen online und in bundesweiten Portalverbänden bereitstellen.

Voraussetzung für die Umsetzung des OZG ist eine digitale Aktenführung, Datenpflege im ZuFiSH sowie die Einhaltung des BSI-Grundschutzes für die IT-Sicherheit. Am 10. März wird der ITVSH die Verwaltungen des Kreises über die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen informieren. **Es wurden halbjährliche Informationsveranstaltungen mit dem ITVSH abgestimmt.**

BSI-Grundschutz:

Abstimmung innerhalb des IT-Verbundes zur gemeinsamen Softwareanschaffung und Umsetzung durch einen gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten. Gespräche hierzu im 3. Quartal 2019 geplant. Ein erstes Gespräch hat stattgefunden. Alle Beteiligten des IT-Verbundes stehen einer Ausweitung der Zusammenarbeit positiv gegenüber. Es wird von der Stadt Schwarzenbek eine Vereinbarung für einen gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten ausgearbeitet. Der IT-Sicherheitsbeauftragte wurde im Stellenplan der Stadt Schwarzenbek am 06.02.2020 aufgenommen. Vertragsentwürfe liegen noch nicht vor.

Einführung der E-Akte:

Softwareauswahl hat gemeinsam mit Amtsleitungen und dem Landrat in verschiedenen Runden stattgefunden. Echtbetrieb wurde vor Ort in der Stadt Geesthacht vorgestellt. Auftaktveranstaltung im Haus erfolgte im Juni. Vorbereitende Arbeiten, z.B. Erstellung eines Aktenplanes sind noch nicht abgeschlossen. Am 23.08. fand ein Gespräch zu den technischen und kognitiven Voraussetzungen der Poststelle für den Scan von Eingangspost statt. Es ist in Planung, dass das Ordnungsamt und die Personalstelle mit der Umstellung auf die E-Akte beginnen. Ein weiteres Gespräch mit der Firma Dataport zur Abstimmung des vorgelegten Vertragsangebotes hat am 05.11. stattgefunden. Die Verträge für die Gemeinde sind Mitte Januar eingegangen. Es gibt weiterhin Unstimmigkeiten bei der Vertragsformulierung, so dass eine Unterzeichnung noch nicht erfolgte.

Datenpflege ZuFiSH:

Wird noch zurückgestellt. Ausgestaltung wird gemeinsam mit dem Land festgelegt.

Umsatzsteuer für Kommunen

Ab dem 1.1.2021 gelten die neuen Vorschriften des UStG ausnahmslos für alle steuerbaren und steuerpflichtigen Leistungen der Kommunen. Auch Leistungen, die auf öffentlich-rechtlicher Grundlage (z.B. Satzung und / oder Verwaltungsakt) erbracht werden, jedoch keinem generellen Marktausschluss unterliegen, können künftig einer Besteuerung unterliegen. Künftig wird es zahlreiche Tätigkeiten öffentlicher Körperschaften geben, die zwar nicht der Körperschaftsteuerpflicht wohl aber der Umsatzsteuerpflicht unterliegen werden, z.B. der Verkauf von Familienstambüchern im Standesamt. Für alle Gemeinden sind deren Einnahmen zu prüfen ob steuerbar bzw. steuerbefreit. Für die Gemeinde Büchen wurde eine Auflistung der Einnahmen erstellt. Gemeinsam mit unserem Wirtschaftsprüfer werden die Einnahmen auf die Merkmale steuerbar und steuerpflichtig geprüft. Der Kämmerer wurde zum Steuerbeauftragten benannt und wird das Projekt der Umsatzsteuer federführend umsetzen. Im März findet ein erstes Gespräch mit unserem Wirtschaftsprüfer zur Steuerpflicht der Einnahmen der Gemeinde Büchen statt. Innerhalb der Verwaltung ist der zukünftige Umgang der einheitlichen Rechnungsstellung mit und ohne oder verringertem Steuersatz zu organisieren und ggf. ein Programm zur Rechnungserstellung anzuschaffen. Satzungen und Vereinbarungen sind auf steuerrechtliche Regelungen hin zu überprüfen und anzupassen. Einnahmen sowie Satzungsrecht/Verträge sind für alle Gemeinden, das Amt und Schulverbände zu überprüfen. Der Wirtschaftsprüfer empfiehlt eine Zentralisierung der Rechnungslegung und steuerfachliches Knowhow in der Gemeindeverwaltung.

Einführung der Doppik

Die erweiterte Kameralistik mit ihrer Vermögenserfassung ist abgeschlossen. Der Gesetzgeber plant nun die Pflichteinführung der Doppik für Kommunen in SH bis spätestens 01.01.2024. Büchen und 6 Ämtern aus der Region planen für die Begleitung bei der Einführung der Doppik die Beauftragung einer Beraterfirma. Die ersten Arbeitssitzungen sind für 2020 geplant. **Das Gesetz zur Einführung der**

Doppik ist noch nicht beschlossen. Dementsprechend stehen noch keine Termine für die Arbeitssitzungen statt.

Rechtsstreitigkeiten der Gemeinde

Es sind keine Klageverfahren bei der Gemeinde Büchen anhängig.

Allgemeines

Die Eröffnung des Kultursommers am Kanal der Stiftung Herzogtum Lauenburg in Büchen am 07.06.2020 ist in der ursprünglich geplanten Form (Fahrrad-Stationstheater) aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt worden. Stattdessen plant die Stiftung einen „KulturSommer in den Wolken“ mit Kunst-Momenten im Internet und einzelnen Kunst-Objekten und -Aktionen am Wegesrand. Die Stiftung würde gern den Kultursommer am Kanal in 2021 in Büchen eröffnen, um das für 2020 geplante Projekt den Bürgern und Gästen zu präsentieren.

Die Saisonvorbereitung für das Waldschwimmbad ist abgeschlossen. Die Verträge für die Saisonkräfte sind unterschriftsreif. Für den Saisonstart steht eine Freigabe durch das Land noch aus.

Ab Dienstag, den 12. Mai, können in der Gemeindebücherei Büchen wieder Medien ausgeliehen werden. Die Ausleihe und Abgabe erfolgen kontaktlos nach Vorbestellung durch ein seitliches Fenster. Die Mitarbeiterinnen der Bücherei stellen die Medien vor dem Fenster auf einen bereitgestellten Bücherwagen, die zurück zu gebenden Medien werden ebenfalls in eine Kiste vor dem Fenster gelegt. Geöffnet hat die „Fensterbücherei“ ab Dienstag, den 12. Mai, an jedem Dienstag und Donnerstag jeweils von 16.00Uhr bis 18.00Uhr. Die Bücherei wird auch in den ersten drei Wochen der Sommerferien mit weiterhin reduzierten Öffnungstagen geöffnet haben.